

Brose baut in Serbien

Brose wird ein Werk in Serbien bauen. Im Beisein von Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier und dem serbischen Präsidenten Aleksandar Vučić wurde in dieser Woche ein Ansiedlungsvertrag unterzeichnet. Der Automobilzulieferer investiert in den kommenden Jahren 180 Millionen Euro und schafft 1100 Arbeitsplätze in Produktion, Entwicklung und Verwaltung. Der Standort liegt in Pancevo nördlich von Belgrad. Auf dem 220 000 Quadratmeter großen Grundstück entsteht bis 2021 in einer ersten Ausbaustufe eine Fertigungsstätte für Elektromotoren und Antriebe. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Brose baut in Serbien einen Standort für Elektromotoren und Antriebe. Den Ansiedlungsvertrag unterzeichneten Serbiens Wirtschaftsminister Goran Knezevic (2.v.r.) und Thomas Spangler, Geschäftsführer Technik der Brose Gruppe, im Beisein von Serbiens Präsidenten Aleksandar Vucic (3.v.r.) und Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (2.v.l.).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Brose
